

Hintergrund und Ziele aktueller Modifikationen der Kompetenzanalyse in Rheinland-Pfalz

Die aktuellen Weiterentwicklungen der Kompetenzanalyse Profil AC Rheinland-Pfalz zielen auf eine verstärkte Fokussierung auf die kompetenz- und interessenorientierten individuellen beruflichen Orientierung und biografische Entwicklung ab. Zu diesem Zweck werden Bereiche des Verfahrens überarbeitet und erweitert. Dabei wird auch der Einfluss von geschlechtsspezifischen Rollenerwartungen auf die berufliche Orientierung und auf Berufswahlentscheidungen in den Blick genommen und auf Klischeefreiheit geachtet. Alle am schulischen Berufswahlprozess Beteiligten, also Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte und Eltern, sollen für den Zusammenhang von Gender und beruflicher Orientierung sensibilisiert werden. Perspektivisch wird damit das Ziel verfolgt, das Berufswahlspektrum zu erweitern, eine Offenheit für „untypische“ Berufe, die nicht traditionellen Geschlechterrollen und Klischees entsprechen, zu entwickeln, und Hemmnisse abzubauen.

Für die Wirkung von Maßnahmen ist die fortlaufende Reflexion dieser von entscheidender Bedeutung. Daher sollen verstärkt Reflexionsphasen integriert und mit individueller Förderung und beruflicher Orientierung verzahnt werden. Alle allgemeinbildenden Schulen, inklusive der Gymnasien, finden hierbei Berücksichtigung.

Sukzessive wird in den Jahren 2024 und 2025 das Verfahren dahingehend weiterentwickelt und modernisiert.

Ab August 2024 steht Ihnen zunächst Folgendes neu oder überarbeitet zur Verfügung

Beobachtungsaufgaben:

- Fünf neue Gruppenaufgaben mit dem Schwerpunkt MINT für Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I
- Die Gruppenaufgaben „Davids Beruf“ und „Kindertagesstätte“ wurden hinsichtlich der Berufe bzw. Heterogenität optimiert

Sekundarstufen: Sekundarstufe I

Auswahl Module: Beobachtungsaufgaben AK I

- Apfelbatterie
- Auslandspraktikum
- Backpulvervulkan
- Ballonrakete
- Davids Beruf
- Drei Kartenhäuser
- Kindertagesstätte BBS
- Klassenfahrt BBS
- Lenas Ausbildungsplatz
- Marmelade Schwierigkeitsgrad 1 Schwierigkeitsgrad 2 Förderschwerpunkt G
- Partyhäppchen BBS
- Roboter in der Altenbetreuung
- Stadt aus Bauklötzen
- Turmbau
- Was isst Lorenz am liebsten? Förderschwerpunkt G
- Werbeskizze
- Zeltlager

Quelle: Auszug aus der Verfahrensplattform der Kompetenzanalyse Profil AC RLP mit Markierungen

Präsentationen für Lehrkräfte und Erziehungsberechtigte:

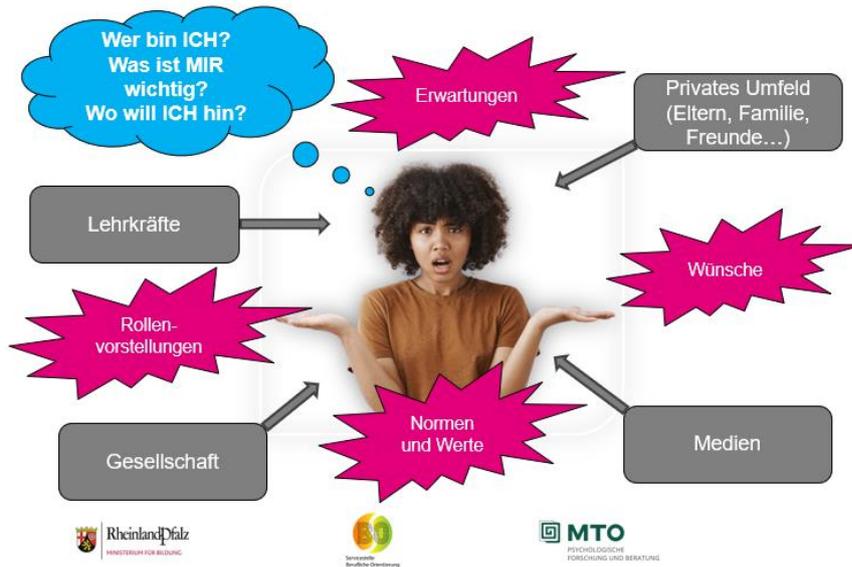
Die Präsentationen für Lehrkräfte und Erziehungsberechtigte wurden hinsichtlich folgender Inhalte und Kriterien optimiert:

Die Entwicklungsphase und Individualität der Schülerinnen und Schüler wird in den Mittelpunkt gestellt. Heterogenität, Selbstreflexion, biografische Entwicklung ebenso wie Berufliche Orientierung und die Anknüpfung von Profil AC an andere Maßnahmen der Beruflichen Orientierung werden stärker als bisher bereits in diesen Kurzinformationen thematisiert. Die Informationen in den Präsentationen wurden insgesamt neu aufbereitet, verkürzt und modernisiert. Die Präsentationen für Sekundarstufe I und II wurden zu einer gemeinsamen zusammengeführt.

Einführung für Schülerinnen und Schüler:

- Sekundarstufe I: Das Material wurde um eine Aufgabe zur Selbstreflexion der eigenen Stärken ergänzt
- Sekundarstufe II: In Thema 4 ("Bedeutsamkeit überfachlicher und berufsbezogener Kompetenzen") wurde der erste Text mit den dazugehörigen Übungen ersetzt durch den Aufgabenblock "Berufliche Wege", der mit verschiedenen Methoden (u. a. Selbstreflexion, Textanalyse und Gruppenarbeiten) individuelle Berufsvorstellungen und Wünsche in den Blick nimmt und das Thema Gender und Beruf aufgreift.
- Aktuell befindet sich zur Vorbereitung der Schülerinnen und Schüler auch ein Video in Entwicklung, das motivieren und aktivieren soll, sich mit der eigenen Beruflichen Orientierung auseinanderzusetzen und zur Selbstreflexion anregen soll.

Im Mittelpunkt: Schülerinnen und Schüler in der Entwicklungsphase



Quelle: Kompetenzanalyse Profil AC RLP - Auszug aus den Präsentationen

Warum PROFIL AC in Rheinland-Pfalz? Ziele und Nutzen

- ✓ überfachliche Kompetenzen kennenlernen
- ✓ sich mit Stärken und Interessen beschäftigen unabhängig von Schulnoten
- ✓ Interessen erkunden und konkretisieren
- ✓ Selbstständigkeit und Eigeninitiative stärken
- ✓ berufliche Zukunft in den Blick nehmen
- ✓ Individuelle Begleitung und Beratung der Jugendlichen bei ihrer biografischen Entwicklung und Beruflichen Orientierung

Quelle: Kompetenzanalyse Profil AC RLP - Auszug aus den Präsentationen

**Wie geht es weiter?
Anschlussmöglichkeiten und Einbettung**



Quelle: Kompetenzanalyse Profil AC RLP - Auszug aus den Präsentationen

Auszug einer Reflexionsaufgabe aus der Einführung für Schülerinnen und Schüler der Sek II:

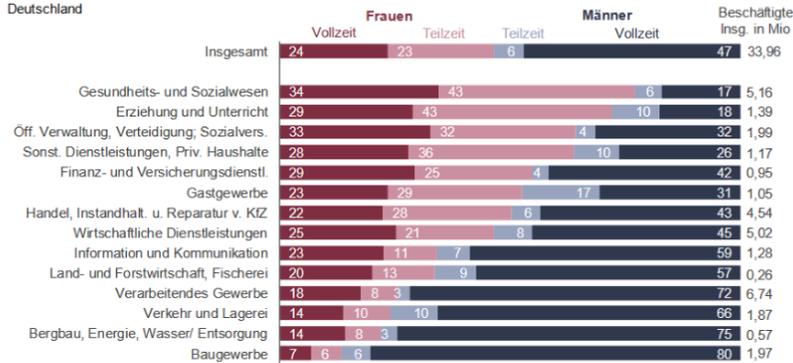
**Thema 4: Bedeutsamkeit überfachlicher u. berufsbezogener Kompetenzen
Teil 1 „Berufliche Wege“: Schaubild (Option 2) zu Aufgabe 4**

Schaubild (Option 2):

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Branchen, Geschlecht und Arbeitszeit

Juni 2022, 15 bis unter 65 Jahre, Anteile in Prozent

Deutschland



Datenquelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

(Quelle: <https://statistik.arbeitsagentur.de/DE/Statischer-Content/Statistiken/Themen-im-Fokus/Frauen-und-Maenner/generische-Publikationen/Frauen-Maenner-Arbeitsmarkt.html?blob=publicationFile>, S.13)

Quelle: Kompetenzanalyse Profil AC RLP

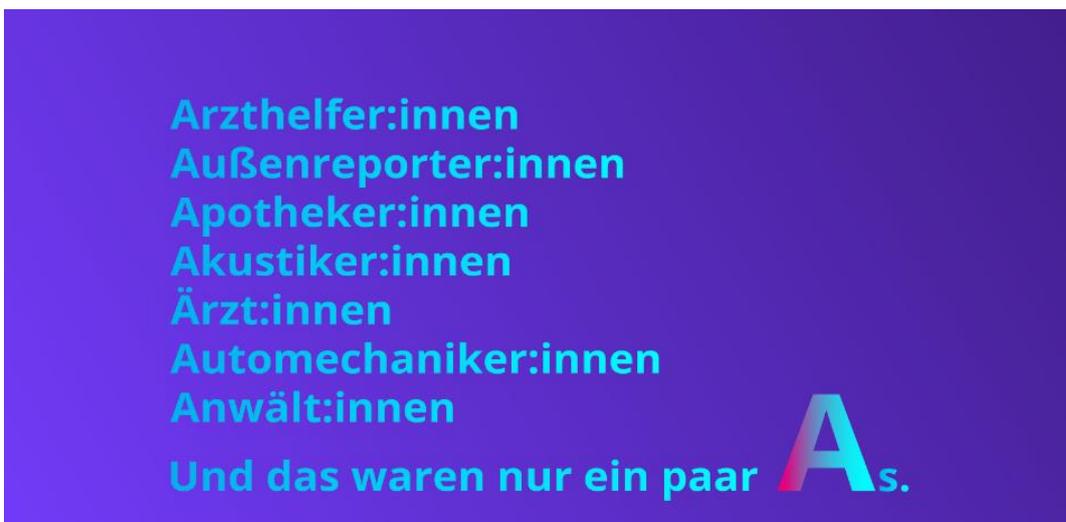
Eindrücke aus der Video-Entwicklung:



Quelle: [grasshopper kreativ](#), Konzept des Films "Finde dich selbst!" (Arbeitstitel)



Quelle: [grasshopper kreativ](#), Konzept des Films "Finde dich selbst!" (Arbeitstitel)



Quelle: [grasshopper kreativ](#), Konzept des Films "Finde dich selbst!" (Arbeitstitel)

Im August 2024, Chr. Schönauer-Gragg